

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>264</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1954,0139
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Offene, krautig bestimmte, südexponierte, sehr magere Fläche mit Niveauunterschieden von etwa 1 m, leicht wellig, vermutlich im Bereich ehemaliger Dünen. Umgeben im Norden, Westen und Osten von Pionierwaldbeständen aus Birken und Espen, in diese fließend übergehend. Im Süden begrenzt durch einen Wanderweg. Sehr trocken-mageres Standortpotential, jedoch etwas dichter und höher bewachsen als eine ähnlich ausgebildete, östlich benachbarte Fläche. Rund 30 % der Fläche werden von Besenheide eingenommen und sind mittlerweile in eine relativ artenarme Heide übergegangen, in der sich ein einziges Exemplar von Breitblättrigem Sumpfwurz befindet. Der übrige Teil der Fläche im Süden und Osten ist offen, grasreich bewachsen, gut bis zum Boden durchlichtet und von Moosen und Flechten durchwachsen. Darin eingestreut kommen Arten der Trockenrasen vor, jedoch auch Übergänge zu sehr mageren Glatthaferwiesen mit hohen Anteilen von Straußgras, etwas Honiggras, vereinzelt auch Glatthafer, einer leichten Verbuschung aus v.a. Weißdorn. Hier ist die Vegetation etwas stärker verfilzt, Teilbereiche sind auch von hochwüchsigen Gräsern dominiert.

2016: die Breitblättrige Sumpfwurz konnte im Jahr 2016 nicht mehr nachgewiesen werden, trotz gründlicher Nachsuche.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]		
1	2			30 %
2	TDC	Binnendüne mit Sandheide (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

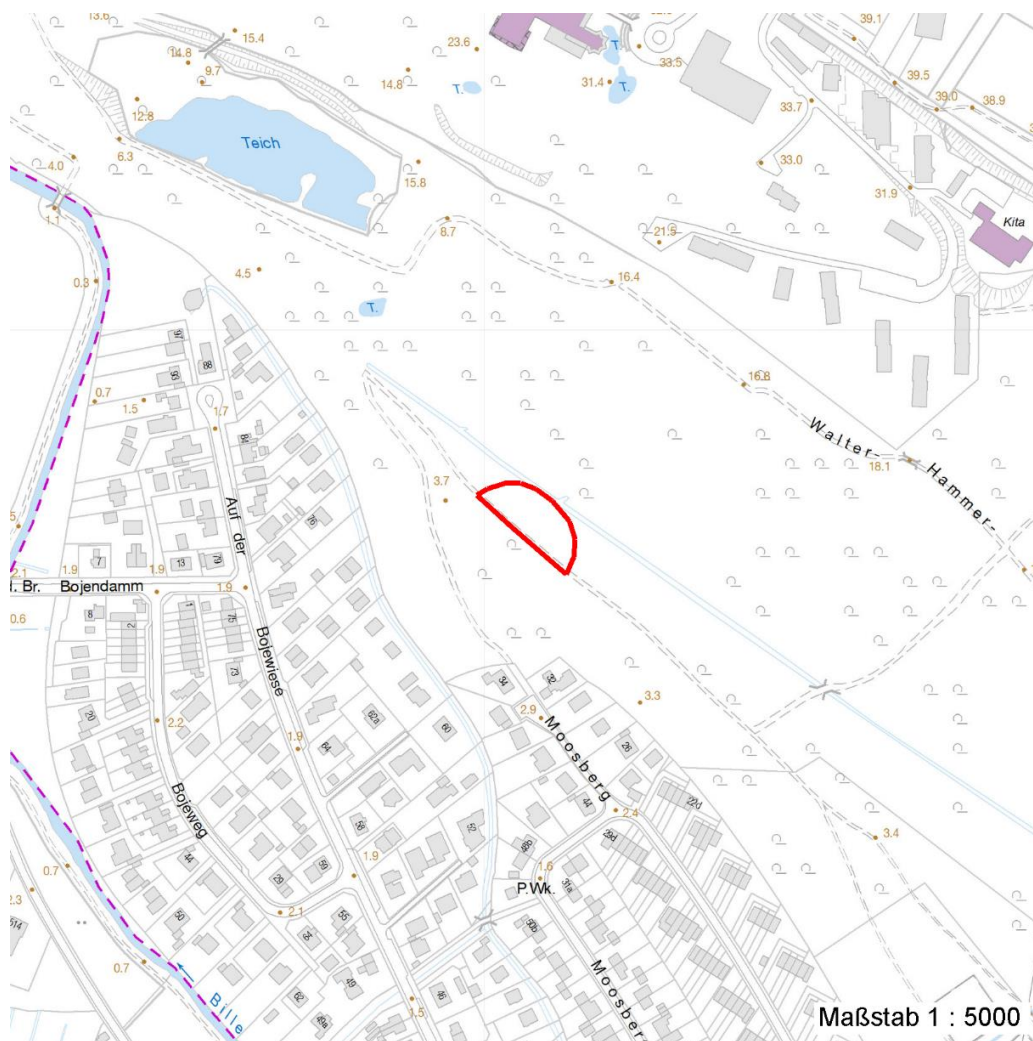
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich Walter Hammerweg im Osten des Naturschutzgebietes		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Auf der Südseite verläuft ein Wanderweg, im Norden Pionierwälder aus Birken und Espen		
<b>Rechtswert (X)</b>	578034	<b>Hochwert (Y)</b>	5928871
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	105579
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>264</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	12.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1954,0139
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**FFH-GEBIET**  
**Wasserschutzgebiet**  
**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
105579	87020	7828	264	15.07.2014	K		
105579	64157	7828	37	13.09.2011	<	7830	57

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
57304	0	7828_264_120816_1.JPG	
57305	0	7828_264_120816_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	105579
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>264</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	12.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1954,0139
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Der Bereich vergrast allmählich und die trockenrasenspezifische Artenvielfalt droht mittel- bis langfristig abzunehmen. Es besteht jedoch noch kein akuter Handlungsbedarf.
Wertgesichtspunkte	Weitgehend naturnah entwickelter, sehr magerer Trockenrasen, offenbar mit großer Bedeutung als Insekten-Lebensraum.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Insekten, allgemein Kleinsäuger Reptilien (?)
Maßnahmen	Extensive Nutzung / Pflege - 1.3 (Aktuell noch keine, mittel- bis langfristig eventuell gelegentlich in eine Schafsbeweidung integrieren, diese jedoch nicht dauerhaft durchführen. Ziel sollte es sein, Verbuschung und Vergrasen zu kontrollieren, aber auch dichtere eventuell Faunistisch bedeutsame Vegetationsbestände zu erhalten. Eine Schafsbeweidung sollte nach Möglichkeit kurzzeitig und intensiv erfolgen, damit anschließend größere Ruhezeiten den Aufwuchs von Blütenpflanzen erlauben)

## Foto

**Fotodatei** 7828\_264\_120816\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7828\_264\_120816\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>264</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1954,0139
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TDS
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	<b>FFH-LRT</b>	2330
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	70 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Offene Sandflächen / Sonnenplätze schaffen - 10.5
<b>Boden</b>	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	25
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	63 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden) 40 - Trifolio-Geranietea sanguinei (Staudensäume an Gehölzen)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1 Lebensraumtyp</b>				
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
<b>1 2330 (BFN) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]</b>			B	
<b>3 Arteninventar</b>			A	
Arteninventar: Anzahl LRT-typischer Arten		21	A	
A: > 10 Arten				
B: 6-10 Arten				
C: < 6 Arten				
<b>4 Habitatstrukturen</b>			C	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	105579
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>264</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	12.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1954,0139
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	Struktur- und Vegetationstypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lückige Rasen mit Initial-, Optimal- und Finalstadien; verschiedene Phasen und Gesellschaften miteinander verzahnt (Komplex); mit flechtenreichen Phasen B: charakteristischer Gesellschaftskomplex nicht optimal ausgebildet; Narben weitgehend geschlossen; flechtenreiche Phasen tlw. Fehlend C: charakteristischer Gesellschaftskomplex höchstens fragmentarisch ausgebildet; gelegentlich geschlossene Moosnarben (z. B. von Campylopus introflexus)		B	
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen % A: >= 10 % B: < 10 % C: fehlt	0	C	
4.2	Flächenanteil niederwüchsiger Kräuter und Gräser; geschätzter Anteil A: hoch B: gering C: keine Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine		A	
4.2	Flächenanteil von Moosen und Flechten; geschätzter Anteil A: gering B: keine C: keine		B	
5	<b>Beeinträchtigungen</b> direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: ohne Schädigung des Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		B	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze (%) A: < 10 % B: 10 - 30 % C: > 30 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0	10	B	
		0	A	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>264</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	1954,0139
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

<b>1 Lebensraumtyp</b>			
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
5.2 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 % weitere Beeinträchtigungen			A
5.2 A: keine B: geringe Auswirkungen C: deutliche Auswirkungen Flächenanteil hochwüchsige Gräser bzw. Degradierungszeiger;		25	B
A: < 10% B: 10-50% C: > 50%			

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechsell trocken	3,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffarm	2,4
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w													3		V	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h																
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	z													G		3	V
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	z													2		V	V
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	X																
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w																
Bromus inermis (Wehrlose Tresse)	7	w																
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h													3		V	
Cardaminopsis arenosa (Sand-Schaumkresse)	7	X																
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	z																
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w													3		V	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	105579
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lohbrücke-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>264</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	12.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	1954,0139
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	z												2		3	V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w															
Dianthus carthusianorum (Karthäuser-Nelke)	7	w											b	1	3	1	V
Festuca ovina (Schaf-Schwengel)	7	w												V		V	V
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w															
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w															
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z															
Hieracium umbellatum (Dolden-Habichtskraut)	7	w												2		V	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z															
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z															
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	X												3		3	
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w														V	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z														V	
Molinia spec. (Pfeifengras)	7	w															
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	X														V	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z															
Polypodium vulgare (Gewöhnlicher Tüpfelfarn)	7	w												V			
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w															
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	z														V	
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	X															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w															
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z															
Scleranthus perennis (Ausdauernder Knäuel)	7	w												1	3	3	V
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w															
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w												D			
Thymus serpyllum (Sand-Thymian)	7	w												1	3	3	V
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	h															
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w														V	
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w															
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	X															
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w															
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w															
Viola canina (Hunds-Veilchen)	7	w												1		3	V
<b>Lichenes (Flechten)</b>																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	w															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>15</b>	<b>3</b>	<b>18</b>	<b>8</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>49</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	105579
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lohbrügge-West
<b>Bearbeitung</b>	CLA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>264</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1954,0139
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Binnendüne mit Sandheide (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TDC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	30 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein